

FERNWÄRME- VERSORGUNG IN DER GASMANGELLAGE

Gesetzlicher Rahmen und Auswirkungen auf die Praxis

Mit der Novellierung des Energiesicherungsgesetzes (EnSiG), des Ersatzkraftwerkereithaltungsgesetzes (EKBG) und der Verordnung über Allgemeine Bedingungen zur Versorgung mit Fernwärme (AVBFernwärmeV) will der Gesetzgeber auch für die Fernwärmeversorgung ein umfassendes Instrumentarium zur Reaktion auf eine Gasmangellage bereitstellen.

Steigende Kosten aus erhöhten Gasbeschaffungskosten (§ 24 EnSiG), Beschränkungen der Gaslieferung für Fernwärmeversorgungsunternehmen (§ 53a Nr. 3 EnWG), Beschränkungen der KWK-Erzeugung (§ 50f EnWG-E) und die Anpassung der Fernwärmepreise (§ 24 Abs. 5 – 7 AVBFernwärmeV-E) führen zu einer Vielzahl von rechtlichen, wirtschaftlichen und technischen Fragestellungen, auf die Fernwärmeversorger jetzt eine Antwort finden müssen.

Wir wollen Ihnen den aktuellen Stand der für die Fernwärmeversorgung relevanten Gesetzgebungsverfahren und deren Auswirkungen auf die Praxis der Wärmeversorgung vorstellen, eine erste Bewertung vornehmen und mit Ihnen Antworten auf die Fragen der Fernwärmeversorgung diskutieren.

Themen

Der energiesicherungsrechtliche Rahmen der Fernwärmeversorgung

- Wann greifen die energiesicherungsrechtlichen Zwangsregelungen?
- Dürfen Fernwärmeversorger die Versorgung für nicht privilegierte Kunden einschränken?
- Was passiert bei einem Verbot des KWK-Anlagenbetriebs?
- Wie und welche Mehrkosten können an die Kunden weitergegeben werden?

Referent: RA Joachim Held

Betriebswirtschaftliche Auswirkungen der Gasmangellage auf die Fernwärmeversorgung

- Chancen und Risiken der derzeitigen Gesetzeslage zur Sicherstellung der Liquidität/ Wirtschaftlichkeit
- Organisatorische Hinweise für die Praxis

Referentin: Katja Rösch

Termin

19. Juli 2022 als Webinar

Uhrzeit: 14.30 – 16.00 Uhr

Die Seminarkosten betragen 150,- EUR zzgl. USt.

Weitere Informationen zum Ablauf erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung.

Anmeldung:



Online unter www.roedl.de/seminare



oder per E-Mail an seminare@roedl.com

Kontakt für organisatorische Fragen:

Karina Link • T +49 911 9193 3604 • karina.link@roedl.com

Ihre Ansprechpartner



JOACHIM HELD

Rechtsanwalt, Mag. rer. publ.
Associate Partner

T +49 911 9193 3515
joachim.held@roedl.com



KATJA RÖSCH

Certified Valuation Analyst (Cva),
M.Sc./ B.Sc. Technology & Management
Associate Partner

T +49 89 9287 803 52
katja.roesch@roedl.com

Teilnahmebedingungen

Die Seminarkosten sind sofort nach Erhalt der Rechnung fällig. Bis sieben Tage vor Veranstaltungstermin können Sie kostenlos stornieren. Danach ist die Hälfte der Seminarkosten zu zahlen. Die Stornierung bedarf der Schriftform. Gerne akzeptieren wir ohne weitere Kosten einen Ersatzteilnehmer. Bitte melden Sie sich per E-Mail an seminare@roedl.com oder via Internet unter www.roedl.de/seminare an. Nach Eingang Ihrer Anmeldung sind Sie als Teilnehmer registriert und erhalten eine schriftliche Bestätigung.

Programmänderungen oder Absage der Veranstaltung behält sich der Veranstalter vor. Ist die Durchführung der Veranstaltung aufgrund höherer Gewalt, wegen Verhinderung eines Referenten, wegen technischer Störungen oder aufgrund zu geringer Teilnehmerzahl nicht möglich, werden die Teilnehmer umgehend informiert.

Datenschutzhinweise unter <https://www.roedl.de/dse>